



---

|                   |  |
|-------------------|--|
| Titel             | <b>Safe Launch Richtlinien Bereich Lenkungen</b> |
| Codierung         | <b>CD-00053 -DE</b>                              |
| Frühere Codierung | CD-053-DE  |
| Version           | 3.0  |
| Dokumententyp     | DE\Corporate Dokument                            |
| Status            | Gültig / valid                                   |
| Gültigkeitsdatum  | 12.02.2007                                       |

## 1 Zweck

Definition der Safe Launch Prozedur

## 2 Begriffe

Anlaufmanagement

Das Anlaufmanagement eines Serienproduktes umfasst alle Tätigkeiten und Massnahmen zur Planung Steuerung und Durchführung des Anlaufes mit den dazugehörigen Produktionssystemen ab der Freigabe der Vorserie bis zum Erreichen einer geplanten Produktionsmenge unter Einbeziehung der vor- und nachgelagerten Prozesse im Sinne einer messbaren Eignung der Prozessreife

Safe Launch

Anlaufmanagement mit risikoorientiert erhöhten Prüfaktivitäten

## 3 Zuständigkeiten

Projektteam: Risikobeurteilung Definition des Safe Launch

Produktionsstandort, Lieferant: Durchführung des Safe Launch

Safe Launch Koordinator: Zuständiger Verantwortlicher für die Umsetzung des definierten Safe Launch Plans. Er bewertet die Ergebnisse der einzelnen Safe Launch Phasen und definiert notwendige Massnahmen. Aufgrund der Ergebnisse entscheidet er über Weiterführung oder Ende des Safe Launch Plan gemäss der definierten Ausstiegsriterien. Der Safe Launch Koordinator wird durch das Entwicklungsteam in Zusammenarbeit mit dem Fertigungsstandort definiert. Es kann sich hier um einen Mitarbeiter des Projektteams oder um einen Mitarbeiter am Fertigungsstandort handeln.

## 4 Vorgehensweise

### 4.1 Definition des Safe Launch

Schritt 1: Risikoabschätzung im Kick Off bzw bei Design/Prozess Review gemäss CF-037 Teil 1

Entscheidung über Safe Launch in Review3

Für Komponenten kann die Risikobeurteilung über alle Komponenten zusammengefasst werden

Schritt 2: Prüfung der Dokumentation/vorläufigen Performance bei Erstmuster/Produktions Review

Überprüfung der Erstmusterdaten in Hinsicht auf Prozess und Prüfmittelfähigkeit

siehe CF-037 Teil 2

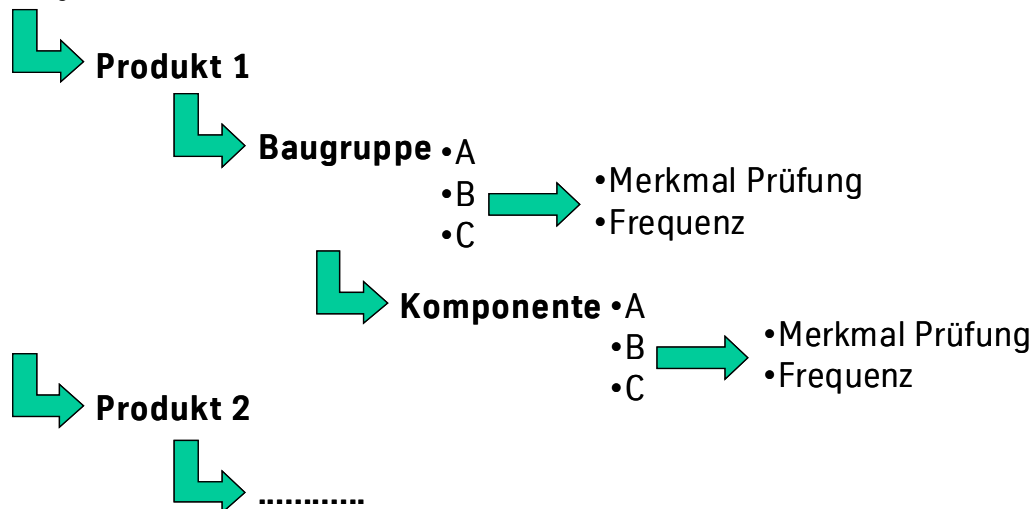
Entscheidung über Safe Launch in Review4

### 4.2 Erstellung des Safe Launch Plans

siehe CF – 036

#### 4.2.1 Aufbau

#### Projekt



#### 4.2.2 Prüfintervalle und umfänge

- Werkzeugabhängige Merkmale je drei Teile Erst- Letztstückprüfung beim Einrichten, Schichtwechsel, Werkzeugwechsel oder Einrichten
- Regelbare Merkmale: 100% wenn Prozessfähigkeit r.i.O, sonst gemäss SPC Stichprobenplan Vorserie
- Attributive Merkmale und Prozessmerkmale 100%
- Alle Kundenanschlussmassen 100%
- Etiketten und Teilekennzeichnung sowie Verpackung 100% visuelle Prüfung bzw. Verifikation allfälliger Barcodes sowie Prüfung des Materialindex (MR) (Dock Audit Form)
- Tracking der Prozessfähigkeiten aller wichtigen Merkmale (Ausnahme go/no go)

Bemerkung: Alle Prüfungen sind zusätzlich zu dem Prüfungen gemäss Serie Prüfplan durchzuführen

#### **4.3. Definition des Safe Launch Koordinators und des Subteams**

siehe 3.

#### 4.4 Durchführung des Safe Launch




|  |   |
|--|---|
| Thema  | Verantwortlich                          |
| <a href="#">Produkt- und Prozessschulung des Fertigungspersonals</a>   | Projektleiter                           |
| Prozessfreigabeaudit (siehe CD 008) intern   | Qualität Standort                       |
| Prozessfreigabeaudit Lieferant   | STA                                     |
| Durchführung der zusätzlichen Prüfungen wie im Safe Launch Plan definiert (erste 5000 Teile)   | Lieferant, Standort                     |
| Koordination der Durchführung  | Safe Launch Koordinator                 |
| Analyse von Fehlern und Definition von Korrekturmaßnahmen  | Safe Launch Koordinator                 |
| Definition zusätzlicher Prüfungen im Serienprüfplan bzw Überarbeitung des Prüfkonzeptes  | Safe Launch Koordinator mit Projektteam |
| Wiederholung des Safe Launch<br>Bemerkung Safe Launch muss wiederholt werden bis 5000 Teile mit 0 Fehlern bei den Safe Launch Prüfungen erreicht sind                                | Lieferant, Standort                     |
| Sobald 0 Fehler erreicht sind kann der Safe Launch Koordinator den Safe Launch beenden<br>Bewilligung der Beendigung Safe Launch<br>intern: Projektleiter<br>extern(Lieferant) : STA | Safe Launch Koordinator                 |

## 5 Aufbewahrung von Aufzeichnungen


| Aufzeichnung / Daten | Verantwortlich für die Aufbewahrung | Dauer der Aufbewahrung | Aufbewahrungsort |
|----------------------|-------------------------------------|------------------------|------------------|
| Safe Launch Plan     | Projektteam                         | 15 Jahre               | PLM              |
| Safe Launch Daten    | Produktionsstandort /Lieferant      | 15 Jahre               |                  |

## 6 Mitgeltende Unterlagen

### Corporate Documents & Corporate Forms

|  |
|--|
| <b>Corporate Documents</b>   |
|  (Produktlebenszyklus Lenkungen CD-014-DE)                  |
| <b>Corporate Forms</b>   |
|  (Checklist Decision Safe Launch Steering Division, CF-037) |
|  (Safe Launch Plan Steering Division, CF-036)               |

## Standortspezifische Dokumente

| Standort          | Dokument  |
|-------------------|---|
| TKA-Presta        |  (Produktion LE; VA-063) |
| TKA-PF            |   |
| TKA-PI            |   |
| TKA-PM            |   |
| TKA-PB            |   |
| TKA-GCP / TKA-STC |   |
| TKA-PHS           |   |
| TKA-PTH           |   |

## 7 Änderungen

Version 1.0  
erste Ausgabe des Dokuments

Version 2.0  
neues CF-037, Detaillierung Prozedur Beendigung Safe Launch

Version 3.0  
Definition des Safe Launch Koordinators  
Ergänzung der Prüfumfänge  
Hinzufügen Produktschulung und empfohlene Formulare

## 8 Anhang:

### 8.1 Empfehlung Umfang Produktschulung

- Vorstellung an die Mitarbeiter was mit dem Produkt gemacht wird
  - Umfeld
  - Auto
  - Laufzeit, ...
  - Entwicklung/Varianten
  - Teil & Prozess
  - erklären Funktion im Fahrzeug
- Schulung/ Durchsprache ZG/ZF
- Diskussion wichtige Merkmale
- Prozesselemente
- Prüfmittel, Prüfplan

**Teilnehmer:** Coach  
Einrichter

MA  
Q Serie  
Verfahrensteam/LO

Achtung die Produktschulung ist zusätzlich zu dem normalen Qualifikationsprozess des Anlagenpersonals durchzuführen und kann diesen nicht ersetzen

## 8.2 Empfohlene Formulare für die Verfolgung des Safe Launch Fortschritts

### 1. Übersichtsbaltt Safe Launch für alle betroffenen Typen und Vorlage Kontroll und Aktionsplan



Safe Launch OFF LINE INSP Summary template.xls

### 2. Vorlage Dock Audit



FOR-Q-058 Dock Audit Form.xls

### 3. Übersichtsbblatt Lieferanten Safe Launch

tbd

### 4. Briefvorlage Lieferanten

tbd